

Erscheint täglich.

Preis:

durch die Boten Mark 2,
durch die Post M. 2,20
per Quartal,
monatlich 67 Pfennig.

Anzeigen:

Wettzelle oder Raum 15 Pf.
Minimum zwei Zellen.
Reklame 50 Pf.

Bernsprech-Anschluß Nr. 202.

Düsseldorfer Volksblatt

Chefredakteur: Dr. E. B. Hüsgen. Verantwortl. Redakteur: und w. Weber in Düsseldorf. Druck und Verlag der Alten Gesellschaft Düsseldorf. Volksblatt in Düsseldorf.

Nr. 28.

Samstag, 30. Januar 1892 (Adelgunde).

Gaupt-Expedition:

Bastionsstr. 14.

Extral-Expeditionen:

Marktstr. 5, Schadowstr. 35
Neuerstr. 50, Friedrichstr. 42,
Süßenstr. 1, Kölnerstr. 298.

Agenturen:

Almanac-Bureaus in allen
größeren Städten.

Bernsprech-Anschluß Nr. 202.

26. Jahrg.

Karl May's Reise-Romane.

Der deutsche Buchhandel bringt alljährlich eine solche Fülle von Büchern auf den Markt, daß es selbst dem Belesensten nicht möglich ist, alles zu verfolgen, was erscheint, daß es auch den berufenen Kritikern nicht immer gelingt, die wahrhaft guten und nicht für den Augenblick geschriebenen Bücher von dem ungeheuren Ballast des Unnützen, des Schändlichen und der Modeschönheiten zu unterscheiden.

Um so mehr freuen wir uns, dem deutschen Volke das bevorstehende Erscheinen der Werke eines Schriftstellers anzugeben zu können, der bisher selber nur einem bestimmten Leserkreise bekannt war, von diesem aber auch wahrhaft hochgeschätzt und schwärmerisch verehrt wurde. Es sind dies die Reise-Romane von Dr. Karl May!

Karl May ist nicht nur durch und durch Original, sondern auch wohl der hervorragendste Meister in diesem seinen Geiste. Nicht nur wie Wenige in der Reise-Litteratur fremder Gedichte bewandert, hat er die Länder und Völker, über welche er schreibt, auch aus eigener Anschauung kennen gelernt, spricht ihre Sprache und kennt ihre Verhältnisse, Sitten und Gewohnheiten, Leiden und Freuden, Anschauungen und Bedürfnisse besser als mancher Andere, der seine Erfahrungen nur an den Haltepunkten der Seewege und an den Rändern der großen Verkehrs- und Karawanentrafen angesammelt hat.

Obgleich May vollständig die nötigen Kenntnisse besitzt, gelehrt Reisewerke zu schreiben, hat er sich doch — die vielleicht noch schwierigere — Aufgabe gestellt, nicht für die Gelehrten, sondern für das Volk zu schreiben, und die Lösung dieser Aufgabe ist ihm auf das Vor trefflichste gelungen; er ist ein Volkschriftsteller und Volkslehrer im wahren, besten und edelsten Sinne des Wortes geworden. Tausende von Zuschriften seiner Leser und besonders auch Leserinnen bezeugen das ebenso, wie hunderte von Zeitungsartikeln, in denen seine meisterhafte Darstellung, sein tödlicher Humor und die lebensvolle Treue seiner packenden und hinreizenden Schilderungen volle Anerkennung finden.

Und dann noch eins: Das Höchste, was Karl May vor vielen auszeichnet und ihn wahrhaft zum Liebling des deutschen Hauses, der deutschen Frau und der reisenden deutschen Jugend machen wird und schon gemacht hat: er ist ein guter Mensch, ein guter Deutscher und ein guter Christ; jede seiner Handlungen ist ein Beweis dafür. Er gibt in all seinen Büchern kein Wort, keine Silbe, welche nicht absolut rein wären. Niemals findet sich eine Scene, welche die heutige überfeine Welt, des deutschen Wortes sich schämden, „vulgar“ nennen würde, dafür aber gesunde und nie nachlassende Spannung vom Anfang bis zum Ende. Der Leser begeistert sich für die edelsten Eigenschaften, die von Gottesfurcht und Menschenliebe durchdringen und, und ihn zwingen, den Verfasser als Menschen ebenso hoch zu schätzen, wie als erfahrenen Reisenden und gewandten Schriftsteller zu bewundern.

Die Werke Karl May's werden — mit Jan. 1892 beginnend — in einer handlichen, vornehm ausgestalteten Bandausgabe in der Verlagbuchhandlung von Fr. C. Hohlsfeld in Freiburg i. Br. erscheinen. Der erste Roman wird unter dem Titel „Durch Wüste und Harem“ einen hochinteressanten und spannenden Mitt durch die Sahara, Ägypten, Arabien und die Türkei bringen und dem Verfasser viele neue Freunde und begeisterte Anhänger erwerben.

Um einem jeden den Bezug dieser Werke zu ermöglichen, hat die Verlagsanstaltung sich entschlossen, dieselben auch in rasch aufeinander folgenden Lieferungen von circa 4 Bogen Größe zum Preis von 50 Pf. herauszugeben, welche durch jede Buchhandlung bezogen werden können. Die erste Lieferung ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.

S. 2 - unpaginiert